hagen die Briefe von Gläubigern und solchen, die es werden wollen, und sonne mich in dem seligen Glück dessen, der, Gott sei Dank, von der Umwelt verlassen ist.

Einige Freunde habe ich ebenfalls zu meiner Ansicht über das Wochenende bekehrt. Sie erscheinen in Trauerkleidung Sonntags in meiner Wohnung, und wir spielen in stummer Verzweiflung Rommé, natürlich mit ganz geringen Einsätzen, um die Freundschaft zu wahren. Aber die 20 Pfennige, die ich hier gewinne, freuen mich mehr als eine Tagesgage von mehreren hundert Mark.

Ich liebe und hänge an Berlin so, daß ich mir ein Weekend oder längeres Fortbleiben nicht vorstellen kann. Wenn ich acht Tage auf Reisen bin, zieht mich der Magnet Berlin mit Gewalt zurück. Geht es Ihnen nicht auch so? Ich rate Ihnen daher im Vertrauen: Weekenden Sie in Berlin! Da sind Sie wenigstens an schönen Sonntagen allein!

Senta Söneland

„Madam, ick haue ab", sagt Sonnabends die Ida
„In meiner Weekendlaube blüht der Flieda",
Und dabei knöpft sie zu ihr Spitzenmieda.

Sie läßt die gnädige Frau zu Hause sitzen,
Natürlich ohne Fliederlaube, Miederspitzen.

Die sieht aus alten Kanapees die Motten schwirren,
Im Liebesspiel die elegante „Couch" umgirren,

Um dort hineinzusenken ihres Leibes Brut. —
Da packt Madam den Klopfer voller Wut

Und haut auf alle Polstermöbel, daß sie krachen—,
(Ja, so ein Komiker hat selber nichts zu lachen)!

Der Ehemann reißt aus und autelt ins Gelände,
Und so verbringt „Frau Komiker" ihr Wochenende!

Wir deuten deine Handschrift

Unsere graphologische Beratungsstelle, geleitet von Frau Valery-Maud Weiß

Hector M. Ein Mensch, der nur mit Tatsachen rechnet, einen sehr guten Blick für Einzelheiten hat, gute technisch-wissenschaftliche Anlagen besitzt, aber kaufmännisch weniger befähigt ist. Sehr verständig, nichts Übertriebenes, Realist und Wirklichkeitsmensch, zuverlässig, auch als Freund.

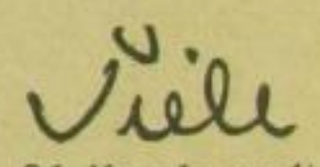
Edelweiß. Nachwirkungen der Entwicklungsjahre sind unverkennbar. Daher rührt wohl auch noch die starke Empfindsamkeit. Seelische Reife noch wenig entwickelt.

GUTSCHEIN

für nur **eine** Schriftprobe. Ausschneiden! Mitsenden!

Genau zu beachten!

Einzusenden sind an die Redaktion von „Scherls Magazin", Berlin SW 68, **Handschriftprobe,** etwa 20 Zeilen, zwanglos mit **Tinte** geschrieben, Angabe von Geschlecht und Alter des Schreibers der Probe, **Kennwort** für die Veröffentlichung des Urteils, freigemachter Briefumschlag mit fertiger Anschrift. Ausführliche Gutachten liefert unsere Mitarbeiterin gegen ein Honorar von 10.30 RM



Schriftprobe um 1/3 verkleinert

Wien I. Interessant die Vasenform des — V —, ihr Wesen ist nach oben für alles Idealistische geöffnet. Künstlerische Interessen überwiegen. Auch ein wenig Originalitätssucht, wie die Unterschrift zeigt; weich und zärtlich, trotzdem abwartend und eher passiv als aktiv.

Peter. Als Kaufmann sehr vielseitig, nur fehlt Zielbewußtsein, es ist zu viel Unruhe in ihm, er ist von Stimmungen zu leicht zu beeinflussen. Es fehlt große Ausdauer, aber es besteht viel Eifer.

Vausse. Sehr für das Großzügige, Luxus, elegantes Auftreten. Nimmt sich selbst ungemein wichtig, und ihre eigene Meinung ist ihr immer die maßgebende. Nimmt es manchmal sehr leicht im Leben, ist meist optimistisch gestimmt, aber doch beherrscht und mit Phantasie und sehr gutem Geschmack ausgerüstet.

Herzeleid. Schlichte, offene Natur, will aus der Depression heraus, sinkt aber immer wieder in sie hinein, weil der Wille zu schwach ist. Zuviel Resignation; sehr gewissenhaft.

Anita. Energisch, selbstbewußt und sicher. Sehr zurückhaltend, beharrlich, eher passiv als aktiv eingestellt. In allen persönlichen Angelegenheiten sehr verschlossen.

Peter Pump. Setzt seine Persönlichkeit durch, ohne nach rechts und links zu schauen. Kann manchmal wohlmeinende Leute durch ironische Äußerungen, die sie nicht verdient haben, vor den Kopf stoßen. Leidenschaftlich, selbstbewußt, ziemlich skeptisch veranlagt, meisterlich im Debattieren, weil er die Schwächen des Gegners rasch erfaßt. Manchmal etwas gönnerhaft, kein Schmeichler, gibt sich so, wie er denkt, sofern seine Diplomatie es ihm nicht verbietet.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id36387763 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG Universität Erfurt